

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Termin- und Geschäftskalender der Landratsämter, Gemeinden,  
Amtsgerichte, Notariate und Grundbuchämter

[urn:nbn:de:bsz:31-336442](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336442)

# Termin- und Geschäftskalender der Landratsämter, Gemeinden, Amts- gerichte, Notariate und Grundbuchämter

(Nachdruck verboten)

## A. Termin- und Geschäftskalender für die Landratsämter

### Monat Januar

1. Regelung des Schießsports. Nachschau auf den Schießständen (Erl. des Min. d. J. v. 29. Oktober 1927. Nr. 117207).
2. Aufforderung der Bürgermeisterämter bis 15. Jan. die Tabelle über die im verfloßenen Jahr angemeldeten Gewerbebetriebe vorzulegen. Übersendung der Verzeichnisse an die Finanzämter § 8 Vollz.-Vo. z. GewD. (GBl. 1883 S. 361 und 1896 S. 455.)
3. Auf 15. Januar Ausschreiben wegen der Impfung zu erlassen. (GBl. 1920 S. 161.)
4. Verfügung an die Gemeinderäte wegen Vereithaltung der Wasserwehrgeräte (§ 120 WVo. z. Wassergel.).
5. Austritte aus den Landeskirchen sind dem Ministerium des Kultus und Unterrichts anzuzeigen.
6. Personalblätter der Wachtmeister an Landeskommissär (Erl. M. d. J. v. 6. Dez. 1920 Nr. 86576).
7. Vorschriften über Krankheitsreger-Bericht auf 15. Januar an M. d. J. zum Erl. v. 3. Febr. 1921 Nr. 2040. Fehlanzeigen nicht erforderlich. (Erl. v. 9. Dez. 1924 Nr. 111589.)
8. Kriegergräberfürsorge, Kostenansforderungen (Erl. Min. d. Innern vom 22. Juli 1927 Nr. 77879).  
21. Nov. 1928 Nr. 115877).
9. Dienstführung der Gemeindevollzieher (früher Amtsvollzieher).

### Monat Februar

1. Vogelstatistik. Ernennung von Sachverständigen (Erl. ehemal. Handelsminist. v. 4. März 1876 Nr. 1604).
2. Jahresbericht des Bezirkstierarztes über erhebliche Mißstände bzw. Fehlanzeige bis 1. März. Stat. Teil alle Jahre von 1925 an einfordern.
3. Verkehr mit Sprengstoffen: Anzeig an M. d. J. Erl. M. d. J. vom 8. Mai 1931 Nr. 42960.  
6. Sept. 1932 Nr. 82267.

**Monat März**

1. Haushaltsjahrgänge mit Haushaltsplan.
2. Vorlage der Jahresnachweise über Kinderbeihilfen der Beamten nach Ziffer 185 Abs. 2 Reichsrichtr. an das Rechnungsamt des M. d. F. auf Anfang März. (Erl. M. d. F. v. 7. April 1922 Nr. 24033.)
3. Verfügung wegen Abschluß der Kassenbücher der Gemeinden.

**Monat April**

1. Vorlage der Rechnungsergebnisse der mit Körperverhaftungsrechten ausgestatteten Vereine und Korporationen an das M. d. F.
2. Bekanntmachung wegen Verteilung der Markkäfer.
3. Vorlage summarischer Nachweisungen der Amtskostenkredite bis längstens 15. April an M. d. F. gemäß Erl. v. 13. März 1925 Nr. 28567.
4. Viehseuchenstatistik.
5. Führung der Bürgerbücher.
6. Dienst- und Hauptbuch der Kaminjegermeister — Prüfung der Dienstbücher. —

**Monat Mai**

1. Allgem. baupoliz. Zulassung neuer Baustoffe und Bauarten.

**Monat Juli**

1. Regelung des Schießsports. Nachschau auf den Schießständen (Erl. M. d. F. v. 29. Oktober 1927 Nr. 117204).

**Monat August**

1. Fohlenlisten.
2. Vorlage der Nachweisungen nach § 51 der Anstellungsgrundzüge durch die Bürgermeisterämter. (Erl. M. d. F. v. 8. April 1926 Nr. 36696.)

**Monat Oktober**

1. Decklisten-Zusammenstellung fertigen. (Erl. d. FinM. v. 10. Febr. 1937 Nr. 17922).
2. Ernennung der Schärer zur Abschätzung der auf pol. Anordnung getöteten Tiere.

**Monat November**

1. Bestellung von Tarvordrucken (Erl. v. 18. Nov. 1925 Nr. 123538).
2. Allgem. baupoliz. Zulassung neuer Baustoffe und Bauarten.

**Monat Dezember**

1. Bestimmung und Veröffentlichung der Tage der im nächsten Jahre abzuhaltenden regelmäßigen Kreisrätsitzungen.
2. Handhabung der Polizeifeiende in der Neujahrsnacht.
3. Gewerbeanzeigen.
4. Vernichtung der ungültig gewordenen Stempelmaschinen (Erl. v. 9. Dez. 1910 Nr. 79311).
5. Führung der Listen über das Kanzleipersonal (Beschl. v. 10. Dez. 1910 Nr. 45285).
6. Prüfung der summarischen Auszüge aus den Feuerversicherungsbüchern und Tabellen.
7. Kontrolle der Fremden-, Krankenhaus-, Neu- und Ummeldungen.
8. Gesetz über den Fischereifchein (Erl. d. M. d. F. v. 26. Okt. 1939)



## B. Termin- und Geschäftskalender für die Gemeinden (Nachdruck verboten)

### Monat Januar

#### 1. Gemeindeverwaltung

- |               |  |
|---------------|--|
| Am 2. Januar  | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aufnahme der im Vorjahre errichteten Gebäude in die Gebäudeversicherungsanstalt durch Eintrag in das Feuerversicherungsbuch (§ 19 GebVerfGes.).</li> <li>2. Abschluß der Polizeitraftabellen. Im Laufe des Monats Vorlage an das Landratsamt zusammen mit dem Feldfrevelregister und den Anzeigebüchern der Gemeindepolizei und der Feldhut.</li> <li>3. Vorlage der Statistik der neuentstandenen Gebäude und Wohnungen an den Landrat.</li> <li>4. Abschluß des Portobuchs und Anweisung auf die Gemeindefasse.</li> </ol>   |
| Zum 5. Januar | <ol style="list-style-type: none"> <li>5. Fangergebnisse der Binnenfischerei dem Landratsamt nach Vordruck melden.</li> <li>6. Einreichung des Verzeichnisses der von dem Bürgermeister ausgestellten Fischerarten an das Landratsamt.</li> </ol>  |
| Ans. Januar   | <ol style="list-style-type: none"> <li>7. Mitteilung der Namen der im Laufe des vergangenen Jahres verstorbenen invalidenversicherungsbedürftigen Personen an die Landesversicherungsanstalt.</li> <li>8. Tabelle über die im vergangenen Jahre angemeldeten Gewerbebetriebe dem Landratsamt vorlegen.</li> <li>9. Der Bürgermeister ist verpflichtet, wenigstens einmal im Jahre Kaisersturz bei dem Rechner vorzunehmen. § 5 W. L., nach § 71 Ausf. Anw. jedoch jährlich mindestens zweimal.</li> <li>10. Diejenigen Gemeinden, deren Gemarkungen ganz oder teilweise im Überichwemmungsgebiet liegen, haben die Wasserwehrliste sowie eine Liste der Herdebesitzer und Radfahrer zu Wasserichwemmungszwecken aufzustellen. Die Listen und Nachweise sind dem Landrat vorzulegen (§§ 118—120 Wasserreg.).</li> </ol> |
| Ende Januar   | <ol style="list-style-type: none"> <li>11. Nach Rückkunft des Beitragsverzeichnisses (Dez. Ziff. 4) Berechnung der Umlagen zur GebVerfAnst., Auflegung des Verzeichnisses während 8 Tagen und Wiedervorlage an das Landratsamt (§§ 65—67 Vollz. Vo. z. GebVerfGes.).</li> <li>12. In Anlagen, wo Arbeiterinnen beschäftigt werden, ist von Zeit zu Zeit eine Nachschau vorzunehmen (§ 159 W. L. z. Gew. L.).</li> </ol>  |

#### 2. Gemeindevirtschaft

##### (Kassen- und Rechnungswesen)

- |               |  |
|---------------|--|
| Ans. Januar   | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Jeden Monatsanfang ist die Gebäudebesondersteuer mit dem Land (Landeshauptkasse) abzurechnen.</li> <li>2. Jeden Monat ist die Lohnsteuer, sowie die Umsatzsteuer, letztere evtl. auch vierteljährlich, abzuliefern.</li> <li>3. Die Gebäudebesondersteuerverwerte sind mit dem Stand vom 1. Januar dem Landratsamt zu melden und die Unterschiede gegenüber dem Vorjahre zu erläutern.</li> <li>4. Schnelldienst der Reichsfürsorgestatistik, vierteljährlich verkürzte Erhebung.</li> </ol> |
| Auf 5. Januar | <ol style="list-style-type: none"> <li>5. Vorlage der Übersicht über rückständige Zahlungen (vierteljährlich).</li> </ol>  |

- Auf 5. Januar 6. Anmeldung von Gewerbesteuerausgleichszuschüssen bei den Betriebsgemeinden nach § 117 EinföRealStG.).
- In Laufe des Januar 7. Vorlage der monatlich laufenden Übersichten über die Steuereinnahmen der Gemeinden von mehr als 10000 Einwohnern und der monatlich laufenden Übersichten über die Veränderung des Schuldenstandes der Gemeinden mit mehr als 100000 Einwohnern an die Landesbehörde, laut §§ 5, 10, 20 Vo über die Finanzstatistik.
- Ende Januar 8. Monatsabschluss der Gemeindefasse.

### 3. Gemeindegericht

- Anf. Januar 1. Der Bürgermeister hat die Rahmtabelle nach Form. M, die Prozeßtablette nach Form. P und die Tabelle über Arreite und einstweilige Verfügungen nach Form. A des vergangenen Jahres abzuschließen und neu anzulegen. Dabei sind die noch unerledigten Sachen in die neuen Tabellen mit ihren Ordnungszahlen zu übertragen (§ 99 der Dienstinstr. der Gemeindegerichte).
- Zum 20. Jan. Vorlage der Tabellen an das Amtsgericht und Anschluß einer ziffernmäßigen Übersicht, der ausgestellten Zahlungsbefehle, Widersprüche gegen solche und Vollstreckungsbefehle (§ 10 der Dienstweisung).

### 4. Standesamt

- Am 2. Januar 1. Abschluß der Personenstandsbücher und der Zweitbücher und Vorlage der letzteren an untere Verwaltungsbehörde (§§ 63, 65, 66 DV. für die Standesbeamten).
- Anf. Januar 2. Abschluß des Gebührenverzeichnis und Anweisung an Gemeindefasse.
- Zum Dienstag jeder Woche 3. Die roten Sterbfallarten der Vorwoche zusammen mit Leichenschau- und Sterbescheinen an das staatliche Gesundheitsamt einjenden.
- Anf. Januar 4. Die monatlichen Sterbelisten an das Nachlassgericht einreichen.
5. Anzeige gem. § 298 DV. an das Vormundschaftsgericht, falls ein Verstorbener ein minderjähriges Kind hinterlassen hat.
6. Benachrichtigung in Nachlasssachen — Verwahrungsanzeigen —.
7. In den ersten 10 Tagen des Monats Totenlisten, Bordruck Muster 1, an das zuständige Finanzamt (evtl. auch nach Anordnung vierteljährlich).
- Zum 10. Jan. 8. Eheschließungs-, Geburten- und gelbe Sterbfallarten mit Begleitzetteln an das Stat. Landesamt Karlsruhe. (Wegen evtl. dreifacher Ausfertigung der Sterbefallarten siehe § 569 DV.)

### 5. Grundbuchamt

- Anf. Januar 1. Das Geschäftstagebuch ist neu anzulegen (GrdbDV. § 581).
2. Anlage des Veränderungsverzeichnisses (GrdbDV. § 16).
3. Der Grundbuchhilfsbeamte hat dem Notariat den Gesamtbetrag der im abgelaufenen Monat festgesetzten Urkundensteuer anzuzeigen (§ 11 d. Verfg. z. UrkSt.).
- Am 1. Grundbuchtag 4. Abschluß des Geschäftstagebuchs vom letzten Monat und Fertigung der Überträge durch den Kostenbeamten (GrdbDV. § 581).



- Am 1. Grundbuchtag
5. Der Grundbuchbeamte hat die Bezüge, welche der Gemeindekasse zuziehen, auf die Gerichtskasse mit Gebührenanweisung zur Auszahlung anzuweisen (GrdbDB. § 640).
  6. Desgl. für Zustellungen und Behändigungen (GrdbDB. § 640).
  7. Desgl. der vom Hilfsbeamten oder der Gemeindekasse vorläufiglich bestrittenen Portobeträge (GrdbDB. § 607, 640).
- Zum 10. Jan.
8. Vorlage der Veränderungsliste II und III oder Fehlanzeige an das Finanzamt (allg. Verfgg. des Herrn OberfinPräs. vom 16. 3. 40).
- Am 25. Jan.
9. Der Grundbuchhilfsbeamte hat das letzte Gefällregister und das Gefällverzeichnis des laufenden Monats abzuschließen. Gefällregister mit Überweisungsscheinen sind spätestens 2 Tage nach Abschluß, also am 27., an das Notariat zu senden (§ 620q GrdbDB.).

## Monat Februar

### 1. Gemeindeverwaltung

Bis zum  
5. Februar

1. Fangergednisse der Wirtenscherei s. Ziff. 4 des Monats Januar, zugleich auch eine Jahresmeldung.
2. Kassensturz durch Bürgermeister s. Ziff. 9 des Monats Januar.
3. Abschluß des Portobuchs und Anweisung auf die Gemeindekasse.
4. Anordnung wegen Beseitigung abgängiger Obstbäume, Entfernung von Rauvennestern usw. erlassen.
5. Bekanntmachung der Mitglieder der Rebbeobachtungskommission.
6. Vorlage der Nachweisungen nach §§ 51 und 88 der Anstellungsgrundsätze über die Zivildienstberechtigten an den Landrat.

### 2. Gemeindegewirtschaft

(Kassen- und Rechnungswesen)

Anf. Februar

Im Laufe  
des Februar

1. Gebäudebesondersteuerabrechnung siehe Ziff. 1 des Monats Januar.
2. Ablieferung der Lohn- und Umsatzsteuer siehe Ziff. 2 des Monats Januar.
3. Haushaltung und Haushaltsplan wird vom Bürgermeister festgestellt und nach Beratung mit dem Gemeinderat dem Landrat zur Genehmigung vorgelegt (§ 84 DGD.).
4. Vorlage der monatlichen laufenden Übersichten über die Steuereinnahmen siehe Ziff. 7 des Monats Januar.
5. Vorlage des Ausweises über die Gemeindecinnahmen und Ausgaben gemäß § 15 und Muster Z 1 der Vo über Finanzstatistik vom 23. Januar 1928 (RGV S. 205, 207, 288) durch Gemeinden mit mehr als 25000 Einwohnern und Gemeindeverbände.
6. Vorlage der laufenden vierteljährlichen Übersichten über die Steuereinnahmen der Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern und der laufenden vierteljährlichen Übersichten über die Veränderung des Schuldenstandes der Gemeinden mit mehr als 10000 Einwohnern an die

- Landesbehörde (§§ 5, 10 u. 20 Bo über die Finanzstat. vom 23. Juni 1928, RGBl. S. 205 Muster D II S. 248, J II S. 275).
- Ende Februar 7. Monatsabluß der Gemeindefasse.
- 4. Standesamt**
- Zum Dienstag jeder Woche  
Anf. Februar 1. Die roten Sterbefallarten siehe Ziffer 3 des Monats Januar.  
2. Abichluß und Anweisung des Gebührenverzeichnis.  
3. Die monatl. Sterbelisten an Nachlaßgericht einreichen.  
4. Anzeige gem. § 298 D. u. an Vormundschaftsgericht siehe Ziff. 5 des Monats Januar.  
5. Benachrichtigung in Nachlassachen — Verwahrungsanzeigen —  
6. Totenlisten siehe auch Ziff. 7 des Monats Januar.  
7. Ehehlichungs-, Geburten- und gelbe Sterbefallarten an Stat. Landesamt siehe auch Ziff. 8 des Mon. Januar.
- Zum 10. Febr.
- 5. Grundbuchamt**
- Anf. Februar 1. Urkundensteuernachweisung siehe Ziff. 3 des Monats Januar.  
2. Geschäftstagebuchabichluß siehe Ziff. 4 des Monats Januar.  
3. Geb.-Anweisung Hilfsbeamtenbez. siehe Ziff. 5 des Monats Januar.  
4. Geb.-Anweisung f. Zus. u. Beh. siehe Ziff. 6 des Monats Januar.  
5. Anw. der Postgeb. siehe Ziff. 7 des Monats Januar.  
6. Gefällreg. u. Gefällverz. siehe Ziff. 9 des Mon. Januar.
- Am 1. Grundbuchtag
- Zum 25. Febr.

## Monat März

### 1. Gemeindeverwaltung

- Bis 5. März 1. Fangergebühne der Binnenfischerei f. Ziffer 4 des Monats Januar.  
2. Kassensurz siehe Ziffer 9 des Monats Januar.  
3. Abichluß des Portobuchs u. Anw. auf die Gemeindefasse.  
4. Abichluß des Geb.-Reg. für Unterschriftsbeurlaubungen und Mitteilung an das Notariat.
- Im Laufe d. M.

### 2. Gemeindegewirtschaft

(Kassen- und Rechnungswesen)

- Anfang März 1. Gebäudefondsteuerabrechnung siehe Ziff. 1 des Monats Januar.  
2. Ablieferung der Lohn- und Umsatzsteuer siehe Ziffer 2 des Monats Januar.  
3. Vorlage der monatlichen laufenden Übersichten über Steuereinnahmen siehe Ziff. 7 des Monats Januar.  
4. Monatsabichluß der Gemeindefasse.
- Im Laufe des März  
Ende März

### 4. Standesamt

- Zum Dienstag jeder Woche  
Anfang März 1. Die roten Sterbefallarten usw. siehe Ziff. 3 des Monats Januar.  
2. Abichluß und Anweisung des Geb.-Verz.  
3. Die monatlichen Sterbelisten an Nachlaßgericht.  
4. Anzeige gem. § 298 D. u. an Vormundschaftsgericht siehe Ziff. 5 des Monats Januar.



- Anfang März 5. Benachrichtigung in Nachschäbchen — Bewahrungs-  
anzeigen —  
6. Totenlisten siehe Ziff. 7 des Monats Januar.
- Zum 10. März 7. Gleichziehungs-, Geburten- und gelbe Sterbefallarten  
an Stat. Landesamt siehe auch Ziff. 8 des Mon. Januar.
- Zum 15. März 8. Gleichziehungsurkunden von Ausländern in doppelter  
Fertigung an die höhere Verwaltungsbehörde (§§ 463,  
464 D.M.).
5. Grundbuchamt
- Anfang März 1. Urkundensteuernachweisung siehe Ziff. 3 des Mon. Jan.  
Am 1. Grund- 2. Geschäftstagebuchabschluss siehe Ziff. 4 des Monats  
buchtag Januar.  
3. Geb.-Anweis., Hilfsbeamtenbez. siehe Ziff. 5 des  
Monats Januar.  
4. Geb.-Anweis. f. Just. u. Veb. siehe Ziff. 6 des Monats  
Januar.  
5. Ann. der Postgeb. siehe Ziff. 7 des Monats Januar.  
Zum 25. März 6. Gefällreg. u. Gefällverz. siehe Ziff. 9 des Mon. Januar.

## Monat April

### 1. Gemeindeverwaltung

- Bis 5. April 1. Fangergebnisse der Binnenfischerei i. Ziff. 4 des  
Monats Januar.
- Im Laufe des 2. Vorlage der Statistik der neu entstandenen Gebäude  
April siehe Ziff. 3 des Monats Januar.
3. Kasseniturz siehe Ziff. 9 des Monats Januar.
4. Abschluß des Portobuchs und Anweisung auf die Ge-  
meindekasse.
5. In Gemeinden mit Ortsviehversicherungsanstalten hat  
der Bürgermeister als Vertreter der Anstalt oder sein  
Stellvertreter der Verbandsverwaltung in Karlsruhe  
vorzulegen:
- a) das Verzeichnis der beiden Jahreschauen,
  - b) einen Nachweis über die im vergangenen Jahre aus  
der Verwertung von Tieren und Tierteilen erzielten  
Erlöse und sonstige Einnahmen,
  - c) einen Nachweis über den in diesem Zeitraum für  
Tierarzt, Arzneien und Heilmittel erwachsenen  
Aufwand,
  - d) einen solchen über den erwachsenen örtlichen Aufwand.
5. Prüfung des Verzeichnisses der Messen und Märkte,  
entf. Mitteilung an das Stat. Landesamt.

### 2. Gemeinbewirtschaft

(Kassen- und Rechnungswesen)

- Anfang April 1. Gebäude Sondersteuerabrechnung siehe Ziff. 1 des Mo-  
nats Januar.
2. Ablieferung der Lohn- und Umsatzsteuer siehe Ziff. 2  
des Monats Januar.
3. Vorlage der Übersicht über rückständige Zahlungen  
(vierteljährlich).
4. Die Urchrift der Stiftungsrechnung nebst Beilagen,  
Kassenbuch und Fahrnisinventar sind wä. am 1. April  
des dem Schluß der Rechnungsperiode nachfolgenden  
Jahres der Stiftungsbehörde vorzulegen



- Im Laufe des April
- Ende April
5. Vorlage der monatl. laufenden Übersichten über die Steuereinnahmen siehe Ziff. 7 des Monats Januar.
  6. Bornahme eines Kassensurzes, Sturz der Fahrnisse, Urkunden usw. der weltl. Ortstiftungen (§ 131 StrAnw.).
  7. Schnelldienst der Reichsfürjorgestatistik — viertel- und halbjährlich —.
  8. Monatsabschluss der Gemeindefasse.
  9. Jahresabschluss der Gemeindefasse (§ 77 BRD. bzw. § 67 der RuRBV).

#### 4. Standesamt

- Zum Dienstag jeder Woche  
Anfang April
- Zum 10. April
1. Die roten Sterbefallarten usw. siehe Ziff. 3 des Monats Januar.
  2. Abschluss und Anweisung des Gebührenverzeichnisses.
  3. Die monatlichen Sterbelisten an Nachlassgericht.
  4. Anzeige gem. § 298 DV. an Vormundschaftsgericht siehe Ziff. 5 des Monats Januar.
  5. Benachrichtigung in Nachlassfachen — Verwahrungsanzeige —.
  6. Totenlisten siehe Ziff. 7 des Monats Januar.
  7. Eheschließungs-, Geburten- und gelbe Sterbefallarten an Stat. Landesamt siehe Ziff. 8 des Monats Januar.

#### 5. Grundbuchamt

- Anfang April  
Am 1. Grundbuchtag
- Zum 10. April
- Zum 25. April
1. Urkundensteuernachweisung i. Ziff. 3 des Mon. Januar.
  2. Geschäftstagebuchabschluss i. Ziff. 4 des Mon. Januar.
  3. Geb.-Anweisung, Hilfsbeamtenbez. i. Ziff. 5 des Monats Januar.
  4. Geb.-Anweisung f. Zust. u. Beh. i. Ziff. 6 des Monats Januar.
  5. Anweisung der Postgebühren i. Ziff. 7 des Mon. Januar.
  6. Vorlage der Veränderungsliste II u. III i. Ziff. 8 des Monats Januar.
  7. Gef.-Reg. und Gef.-Verz. i. Ziff. 9 des Mon. Januar.

### Monat Mai

#### 1. Gemeindeverwaltung

- Bis 5. Mai
- Im Laufe des Mai
1. Fangergebnisse der Binnenfischerei i. Ziff. 4 des Monats Januar.
  2. Kassensurz i. Ziff. 9 des Monats Januar.
  3. Abschluss des Portobuchs und Anweisung auf die Gemeindefasse.
  4. Nachschau gem. §§ 135 bis 139 a der GewO. und Meldung an den Landrat.
  5. Öffentliche Aufforderung zur Besteuerung der Hunde.

#### 2. Gemeindegewirtschaft

(Kassen- und Rechnungswesen)

- Anfang Mai
1. Gebäude-sondersteuerabrechnung i. Ziff. 1 des Monats Januar.
  2. Ablieferung der Lohn- und Umsatzsteuer i. Ziff. 2 des Monats Januar.
  3. Vorlage der Rechnungen der weltlichen Ortstiftungen an den Landrat (§ 145 StrAnw.).

- Anfang Mai 4. Bearbeitung der Anträge wegen Verteilung der Pauschbeträge zur Abführung der Verwaltungskostenzuschüsse an Gemeinden, Vo. vom 9. 3. 31 (GBl. S. 61). Anträge bis spätestens 1. Juli j. J. beim Landrat einreichen. Erl. Min. d. J. vom 27. April 1933.
- Im Laufe d. M. 5. Vorlage der monatl. laufenden Übersicht über die Steuereinnahmen s. Ziff. 7 des Monats Januar.
- Monatsende 6. Monatsabluß der Gemeindefasse.

## 4. Standesamt

- Zum Dienstag jeder Woche 1. Die roten Sterbefallkarten usw. s. Ziff. 3 des Monats Januar.
- Anfang Mai 2. Abluß und Anweisung des Geb.-Verz.
3. Die monatlichen Sterbelisten an Nachlaßgericht.
4. Anzeige gem. § 298 D. an Vormundschaftsgericht s. Ziff. 5 des Monats Januar.
5. Benachrichtigung in Nachlasssachen — Verwahrungsanzeige —.
6. Totenlisten s. Ziff. 7 des Monats Januar.
- Am 10. Mai 7. Eheschließungs-, Geburten- und gelbe Sterbefallkarten an Stat. Landesamt s. Ziff. 8 des Monats Januar.

## 5. Grundbuchamt

- Anfang Mai 1. Urkundensteuernachweisung s. Ziff. 3 des Mon. Januar.
- Am 1. Grundbuchtag 2. Geschäftstagebuchabluß s. Ziff. 4 des Monats Januar.
3. Geb.-Anweisung, Hilfsbeamten bez. s. Ziff. 5 d. Monats Januar.
4. Geb.-Anweis. s. Zus. u. Beh. s. Ziff. 6 des Mon. Jan.
5. Anweisung der Postgebühren s. Ziff. 7 des Mon. Januar.
- Zum 25. Mai 6. Gef.-Reg. und Gef.-Verz. s. Ziff. 9 des Mon. Januar.

## Monat Juni

## 1. Gemeindeverwaltung

- Bis 5. Juni 1. Fangergebnisse der Binnenfischerei s. Ziff. 4 des Monats Januar.
- Im Laufe d. J. 2. Kassensturz s. Ziff. 9 des Monats Januar.
3. Abluß des Portobuchs und Anweisung auf die Gemeindefasse.

## 2. Gemeindevirtschaft

## (Kassen- und Rechnungswejen)

- Anfang Juni 1. Gebäudeondersteuerabrechnung s. Ziff. 1 d. Mon. Jan.
2. Ablieferung der Lohn- und Umlahsteuer s. Ziff. 2 des Monats Januar.
- Auf 15. Juni 3. Reichsfürsorgestatistik des abgel. Rechnungsjahrs.
4. Vorlage der monatlich laufenden Übersicht über die Steuereinnahmen s. Ziff. 7 des Monats Januar.
- Monatsende 5. Monatsabluß der Gemeindefasse.

## 4. Standesamt

- Zum Dienstag jeder Woche 1. Die roten Sterbefallkarten usw. s. Ziff. 3 des Monats Januar.
- Anfang Juni 2. Abluß und Anweisung des Gebührenverzeichnisses.
3. Die monatlichen Sterbelisten an das Nachlaßgericht.
4. Anzeige gem. § 298 D. an das Vormundschaftsgericht s. Ziff. 5 des Monats Januar.



- Anfang Juni 5. Benachrichtigung in Nachlasssachen — Verwahrungs-  
anzeigen —  
6. Totenlisten i. Ziff. 7 des Monats Januar.
- Am 10. Juni 7. Eheschließungs-, Geburten- und gelbe Sterbefallarten  
an das Stat. Landesamt i. Ziff. 8 des Monats Januar.
- Am 15. Juni 8. Eheschließungsurkunden von Ausländern in doppelter  
Fertigung an die höhere Verwaltungsbehörde (§§ 463,  
464 D.V.).
- 5. Grundbuchamt**
- Anfang Juni 1. Urkundensteuernachweisung i. Ziff. 3 des Mon. Januar.  
Am 1. Grund- 2. Geschäftstagebuchabschluss i. Ziff. 4 des Mon. Januar.  
buchtag 3. Geb.-Anwei., Hilfsbeamtenbez. i. Ziff. 5 d. Mon. Jan.  
4. Geb.-Anwei. f. Just. u. Geb. i. Ziff. 6 des Mon. Jan.  
5. Anweisung der Postgeb. i. Ziff. 7 des Monats Januar.  
Zum 25. Juni 6. Gef.-Reg. und Gef.-Verz. i. Ziff. 9 des Monats Januar.

## Monat Juli

### 1. Gemeindeverwaltung

- Bis 5. Juli 1. Fangergebnisse der Binnenfischerei i. Ziff. 4 d. Monats  
Januar.  
2. Vorlage der Statistik der neu entstandenen Gebäude  
i. Ziff. 3 des Monats Januar.
- Im Laufe des 3. Rassenkurz i. Ziff. 9 des Monats Januar.  
Juli 4. Abschluss des Portobuchs und Anweisung auf die Ge-  
meindebesätze.

### 2. Gemeindevirtschaft

#### (Rassen- und Rechnungsweien)

- Anfang Juli 1. Gebäudesondersteuerabrechnung i. Ziff. 1 d. Mon. Jan.  
2. Ablieferung der Lohn- und Umlagesteuer i. Ziff. 2  
des Monats Januar.  
3. Vorlage der Übersicht über rückständige Zahlungen  
(vierteljährlich).  
4. Vorlage der per 31. März festgestellten Einnahme-  
rückstände an den Landrat.  
5. Vorlage der monatlich laufenden Übersicht über die  
Steuereinnahmen i. Ziff. 7 des Monats Januar.  
6. Schnelldienst Reichsfürorgestatistik.  
7. Einreichung der Anlagebogen über Steuereinnahmen  
an die Landesbehörde bis 31. Juli. Vo. üb. Finanzstat.  
vom 23. 6. 28, §§ 2, 3, 20 Muster B, 1, II und III
- Ende Juli 8. Monatsabschluss der Gemeindebesätze.

### 4. Standesamt

1. Juli 1. Bedarf an Perionenstandsbüchern und Vordrucken  
anmelden (§ 99 D.V.).
- Zum Dienstag 2. Die roten Sterbefallarten usw. i. Ziff. 3 des Monats  
jeder Woche 3. Die monatlichen Sterbelisten an das Nachlassgericht.  
4. Anzeige gem. § 298 D.V. an das Vormundschaftsgericht  
i. Ziff. 5 des Monats Januar.
- Zum 10. Juli 5. Benachrichtigung in Nachlasssachen — Verwahrungs-  
anzeigen —  
6. Totenlisten i. Ziff. 7 des Monats Januar.  
7. Eheschließungs-, Geburten- und gelbe Sterbefallarten  
an das Stat. Landesamt i. Ziff. 8 des Monats Januar.

## 5. Grundbuchamt

- |  |   |
|--|---|
| Anfang Juli<br>Am 1. Grund-<br>buchtag | 1. Urkundensteuernachweisung f. Ziff. 3 des Mon. Januar.<br>2. Geschäftstagebuchabluß f. Ziff. 4 des Mon. Januar.<br>3. Geb.-Anweis., Hilfsbeamtenbez. f. Ziff. 5 d. Mon. Jan.<br>4. Geb.-Anweis. f. Zust. u. Beh. f. Ziff. 6 des Mon. Januar.<br>5. Anweisung der Postgeb. f. Ziff. 7 des Monats Januar. |
| Zum 10. Juli                           | 6. Vorlage der Veränderungsliste II u. III f. Ziff. 8 des Monats Januar.  |
| Zum 25. Juli                           | 7. Gef.-Reg. und Gef.-Berz. f. Ziff. 9 des Monats Januar.   |

## Monat August

## 1. Gemeindeverwaltung

- |                        |   |
|------------------------|---|
| Bis 5. August          | 1. Fangergebnisse der Binnenfischerei f. Ziff. 4 des Monats Januar. |
| Im Laufe des<br>August | 2. Kassensturz f. Ziff. 9 des Monats Januar.                        |
|                        | 3. Abschluß des Portobuchs und Anweisung auf die Gemeindefasse.     |
|                        | 4. Änderungen in den Stellenverzeichnissen dem Landrat melden.      |

## 2. Gemeindegewirtschaft

(Kassen- und Rechnungswesen)

- |               |  |
|---------------|--|
| Anfang August | 1. Gebäudeeinkommensteuerabrechnung f. Ziff. 1 d. Mon. Jan.<br>2. Ablieferung der Lohn- und Umsatzsteuer f. Ziff. 2 des Monats Januar. |
| Ende August   | 3. Vorlage der monatlich laufenden Übersicht über die Steuereinnahmen f. Ziff. 7 des Monats Januar.                                    |
|               | 4. Monatsabluß der Gemeindefasse.  |

## 4. Standesamt

- |                             |  |
|-----------------------------|--|
| Zum Dienstag<br>jeder Woche | 1. Die roten Sterbefallkarten usw. f. Ziff. 3 d. Mon. Jan.<br>2. Die monatlichen Sterbelisten an das Nachlassgericht.<br>3. Anzeige gem. § 298 D.V. an das Vormundschaftsgericht f. Ziff. 5 des Monats Januar. |
|                             | 4. Benachrichtigung in Nachlassjahren — Verwahrungs-<br>anzeigen —<br>5. Totenlisten f. Ziff. 7 des Monats Januar.   |
|                             | 6. Eheschließungs-, Geburten- und gelbe Sterbefallkarten an das Stat. Landesamt f. Ziff. 8 des Monats Januar.  |

## 5. Grundbuchamt

- |  |   |
|--|---|
| Anfang August<br>Am 1. Grund-<br>buchtag | 1. Urkundensteuernachweisung f. Ziff. 3 des Mon. Januar.<br>2. Geschäftstagebuchabluß f. Ziff. 4 des Monats Januar.<br>3. Geb.-Anweis., Hilfsbeamtenbez. f. Ziff. 5 d. Mon. Jan.<br>4. Geb.-Anweis. f. Zust. u. Beh. f. Ziff. 6 des Mon. Jan.<br>5. Anweisung der Postgeb. f. Ziffer 7 des Monats Januar. |
| Zum 25. August                           | 7. Gef.-Reg. u. Gef.-Berz. f. Ziff. 9 des Mon. Januar.  |

## Monat September

## 1. Gemeindeverwaltung

- |              |   |
|--------------|---|
| Bis 5. Sept. | 1. Fangergebnisse der Binnenfischerei f. Ziff. 4 des Monats Januar.<br>2. Kassensturz f. Ziff. 9 des Monats Januar. |
|--------------|---|



3. Abschluß des Portobuchs und Anweisung auf die Gemeindefasse.
4. Abschluß des Geb.-Reg. f. Unterschriftenbegl. f. Ziff. 5 des Monats März.
- 2. Gemeindevirtschaft**  
(Kassen- und Rechnungswesen)
- Anfang Sept. 1. Gebäudeeindersteuerabrechnung f. Ziff. 1 des Mon. Jan.  
2. Ablieferung der Lohn- und Umsatzsteuer f. Ziff. 2 des Monats Januar.
- Ende Sept. 3. Vorlage der monatl. laufenden Übersicht über die  
4. Monatsabschluß der Gemeindefasse f. Ziff. 7 des Monats  
Januar.
- 4. Standesamt**
- Zum Dienstag  
jeder Woche 1. Die roten Sterbefallkarten usw. f. Ziff. 3 des Mon. Jan.
- Anfang Sept. 2. Abschluß und Anweisung des Gebührenverzeichnisses.  
3. Die monatlichen Sterbelisten an das Nachlassgericht.  
4. Anzeige gem. § 298 D.M. an das Vormundschaftsgericht  
f. Ziff. 5 des Monats Januar.
- Zum 10. Sept. 5. Benachrichtigung in Nachlasssachen — Verwahrungs-  
anzeigen —  
6. Totenlisten f. Ziff. 7 des Monats Januar.
- Zum 15. Sept. 7. Ehefähigkeits-, Geburten- und gelbe Sterbefallkarten  
an das Stat. Landesamt f. Ziff. 8 des Monats Januar.  
8. Ehefähigkeitsurkunden von Ausländern f. Ziff. 8 des  
Monats Januar.
- 5. Grundbuchamt**
- Anfang Sept. 1. Urkundensteuernachweisung f. Ziff. 3 des Mon. Januar.  
Am 1. Grund- 2. Geschäftstagebuchabschluß f. Ziff. 4 des Monats Januar.  
buchtag 3. Geb.-Anwei., Hilfsbeamtenbegl. f. Ziff. 5 des Mon. Jan.  
4. Geb.-Anwei. f. Zuhl. u. Verh. f. Ziff. 6 des Mon. Jan.  
5. Anweisung der Postgebühren f. Ziff. 7 des Mon. Januar.  
Zum 25. Sept. 6. Gef.-Reg. und Gef.-Verz. f. Ziff. 9 des Monats Januar.

## Monat Oktober

### 1. Gemeindeverwaltung

- Bis 5. Oktober 1. Fangergebnisse der Binnenfischerei f. Ziff. 4 des Monats  
Januar.  
2. Vorlage der Statistik der neu entstandenen Gebäude  
f. Ziff. 3 des Monats Januar.  
3. Kassensturz f. Ziff. 9 des Monats Januar.  
4. Abschluß des Portobuchs und Anweisung auf die Gemeindefasse.
10. Oktober 5. Personenstandsaufnahme als Grundlage für die Aus-  
stellung der Steuerarten und Arbeitnehmerverzeichnisse  
zur Anmeldung von Gewerbesteuerausgleichszuschüssen.
15. Oktober 6. Aufforderung zur Erstattung der in § 21 Abs. 1 und 2  
GebVerfGes. vorgeschriebenen Anzeigen.  
7. Vorlage der Urlisten für Geschworene und Schöffen  
an das Amtsgericht.
- Im Laufe des 8. Fertigung des Verzeichnisses der zur Aufnahme in die  
Oktober Gebäudeversicherung geeigneten neu errichteten sowie  
der veränderten Gebäude mit Wertveränderung von

- mindestens 200 *RM* und Mitteilung an den Bezirksbauhüher.
- Ende Oktober 9. Ausstellung der Steuerarten gem. § 50 CStG.
- 2. Gemeindegewirtschaft**  
(Kassen- und Rechnungswesen)
- Anf. Oktober 1. Gebäudebesondersteuerabrechnung f. Ziff. 1 des Mon. Jan.  
2. Ablieferung der Lohn- und Umsatzsteuer f. Ziff. 2 des Monats Januar.  
3. Vorlage der Übersicht über rückständige Zahlungen (vierteljährlich).  
4. Anträge für Beihilfe aus dem Lastenausgleichsstock und Ermäßigung der Lehrerstellenbeiträge.  
5. Vorlage der monatl. laufenden Übersicht über die Steuereinnahmen f. Ziff. 7 des Monats Januar.  
21. Oktober 6. Spätester Zeitpunkt zur Entschliebung über Veränderung des Bürgersteuerbejahes.  
Ende Oktober 7. Schnelldienst Reichsfürorgestatistik — auch halbjährlich.  
8. Monatsabschluss der Gemeindefasse.
- 4. Standesamt**
- Zum Dienstag jeder Woche 1. Die roten Sterbefallkarten usw. f. Ziff. 3 des Mon. Jan.  
Anf. Oktober 2. Abschluß und Anweisung des Gebührenverzeichnisses.  
3. Die monatl. Sterbelisten an das Nachlassgericht.  
4. Anzeige gem. § 298 N. an das Vormundschaftsgericht f. Ziff. 5 des Monats Januar.  
5. Benachrichtigung in Nachlasssachen — Verwahrungsanzeigen —  
Zum 10. Okt. 6. Totenlisten f. Ziff. 7 des Monats Januar.  
7. Eheschließungs-, Geburten- und gelbe Sterbefallkarten an das Stat. Landesamt f. Ziff. 8 des Monats Januar.
- 5. Grundbuchamt**
- Anf. Oktober Am 1. Grundbuchtag 1. Urkundensteuernachweisung f. Ziff. 3 des Mon. Januar.  
2. Geschäftstagebuchabschluss f. Ziff. 4 des Monats Januar.  
3. Geb.-Anweisung, Hilfsbeamtenbez. f. Ziff. 5 des Mon. Januar.  
Zum 10. Okt. 4. Geb.-Anweisung f. Zust. u. Verh. f. Ziff. 6 des Mon. Jan.  
5. Anweisung der Postgeb. f. Ziff. 7 des Monats Januar.  
Zum 25. Okt. 6. Vorlage der Veränderungsliste II u. III f. Ziff. 8 des Monats Januar.  
7. Gef.-Reg. u. Gef.-Verz. f. Ziff. 9 des Monats Januar.

## Monat November

### 1. Gemeindeverwaltung

- Bis 5. Nov. 1. Fangergebnisse der Binnenfischerei f. Ziff. 4 des Mon. Januar.  
2. Kassensturz f. Ziff. 9 des Monats Januar.  
3. Abschluß des Portobuchs und Anweisung auf die Gemeindefasse.  
Im Laufe des November 4. Nach Beendigung des Gebäudeeinschätzungsgeschäfts sind von jeder Gemeinde die Einschätzungstabellen dem Landrat vorzulegen.  
5. In den gewerbl. Betrieben, in denen Arbeiterinnen und jugendliche Arbeiter beschäftigt werden, ist gemäß



§§ 135—139 a GewD., 159 VolkzBo., letztmals im November, eine ordentliche Nachschau durch die Ortspolizeibehörde vorzunehmen.

## 2. Gemeindegewirtschaft

- Anf. Novemb. 1. Gebäudebesondersteuerabrechnung f. Ziff. 1 b. Mon. Jan.  
2. Ablieferung der Lohn- und Umsatzsteuer f. Ziff. 2 des Monats Januar.  
3. Übersichten über die Steuereinnahmen f. Ziff. 6 des Monats Januar.  
4. Vorlage der monatl. laufenden Übersicht über die Steuereinnahmen f. Ziff. 7 des Monats Januar.
- Ende Novemb. 5. Monatsabluß der Gemeindefasse.

## 4. Standesamt

- Zum Dienstag jeder Woche  
Anf. Novemb. 1. Die roten Sterbefallarten usw. f. Ziff. 3 des Mon. Jan.  
2. Abschluß und Anweisung des Gebührenverzeichnisses.  
3. Die monatlichen Sterbelisten an das Nachlassgericht.  
4. Anzeigen gem. § 298 D.V. an das Vormundschaftsgericht f. Ziff. 5 des Monats Januar.  
5. Benachrichtigung in Nachlasssachen — Verwahrungsanzeigen —  
6. Totenlisten f. Ziff. 7 des Monats Januar.
- Zum 10. Nov. 7. Eheschließungs-, Geburten- und gelbe Sterbefallarten an das Stat. Landesamt f. Ziff. 8 des Monats Januar.

## 5. Grundbuchamt

- Anf. Novemb.  
Am 1. Grundbuchtag 1. Urkundensteuernachweisung f. Ziff. 3 des Mon. Januar.  
2. Geschäftstagebuchabschluß f. Ziff. 4 des Monats Januar.  
3. Geb.-Anwei., Hilfsbeamtenbez. f. Ziff. 5 des Mon. Jan.  
4. Geb.-Anwei. f. Just. u. Beh. f. Ziff. 6 des Mon. Jan.  
5. Anweisung der Postgebühren f. Ziff. 7 des Mon. Jan.  
6. Gef.-Reg. und Gef.-Verz. f. Ziff. 9 des Monats Januar.
- Zum 25. Nov.

## Monat Dezember

### 1. Gemeindeverwaltung

- Bis 5. Dez. 1. Fangergebnisse der Binnenfischerei f. Ziff. 4 des Mon. Januar.  
2. Kassensturz f. Ziff. 9 des Monats Januar.  
3. Abschluß des Portobuchs und Anweisung auf die Gemeindefasse.
- Bis 10. Dez. 4. Aufstellung des Beitragsverzeichnisses zur GebVerz. mit Beilagen und Vorlage an den Landrat (§§ 60, 61 GebVerzGes.).

### 2. Gemeindegewirtschaft

(Kassen- und Rechnungsweisen)

- Anf. Dezemb. 1. Gebäudebesondersteuerabrechnung f. Ziff. 1 b. Mon. Jan.  
2. Ablieferung der Lohn- und Umsatzsteuer f. Ziff. 2 des Monats Januar.  
3. Vorlage der monatl. laufenden Übersicht über die Steuereinnahmen f. Ziff. 7 des Monats Januar.
- Ende Dezemb. 4. Monatsabluß der Gemeindefasse.

## 4. Standesamt

Zum Dienstag  
jeder Woche  
Anf. Dezemb.

1. Die roten Sterbefallarten f. Ziff. 3 des Mon. Januar.
2. Abschluß und Anweisung des Gebührenverzeichnisses.
3. Die monatlichen Sterbelisten an das Nachlaßgericht.
4. Anzeige gem. § 298 W. an das Vormundschaftsgericht f. Ziff. 5 des Monats Januar.
5. Benachrichtigung in Nachlaßsachen — Verwahrungsanzeigen —
6. Totenlisten f. Ziff. 7 des Monats Januar.
7. Eheschließungs-, Geburten- und gelbe Sterbefallarten an das Stat. Landesamt f. Ziff. 8 des Monats Januar.
8. Empfangsanzeige über erhaltene Veri.-Standesbücher und Vorbrude an Strafanstalt oder Druckerei.
9. Eheschließungsurkunden von Ausländern f. Ziff. 8 des Monats Januar.

Zum 10. Dez.

Zum 15. Dez.

Anf. Dezemb.  
Am 1. Grund-  
buchtag

## 5. Grundbuchamt

1. Urkundensteuernachweisung f. Ziff. 3 des Mon. Januar.
2. Geschäftstagebuchabschluß f. Ziff. 4 des Mon. Januar.
3. Geb.-Anweis., Hilfsbeamtenbez. f. Ziff. 5 des Mon. Jan.
4. Geb.-Anweis. f. Zust. u. Beh. f. Ziff. 6 des Mon. Januar.
5. Anweisung der Postgeb. f. Ziff. 7 des Monats Januar.
6. Gef.-Reg. und Gef.-Verz. f. Ziff. 9 des Monats Januar.

Zum 25. Dez.



**Alle Stempel nach Vorschrift**

in bester Ausführung  
für Grundbuchämter - Bürgermeisterämter  
und jeden anderen Bedarf fertig

**FR. KLETT, Stempelfabrik**

KARLSRUHE - Kaiserstr. 60, Tel. 465

## Johannes Brechtel

Tiefbrunnenanlagen und Pumpenfabrik  
Bohrunternehmung

Ludwigshafen a. Rh. · Postfach 176

Vertretung: Civ.-Ing. Hugo Krumpl, Karlsruhe  
Kurfürstenstr. 2





**klebt**

buchstäblich alles

**wasserfest und farblos,**

z. B.: Papier, Fotos, Stoff, Leder, Holz, Glas,  
Porzellan, Stein, „Bakelite“, Metall,  
auch beim Flugzeug- und Zeppelin-  
bau verwendet • In Tuben überall zu  
RM —.20, —.30, —.45 und 0.75

**UHU-WERK, BÜHL (BADEN)**

*Hersteller der vollendeten UHU-Füllhalterstifte*

## Auch dein Haus durch die „Badenia“

Günstige Gesamtfinanzierung - Einlagen-  
verzinsung - Steuerbegünstigung - Un-  
kündbare, II. Hypothek bis 80 % Beleihung.  
Bauberatung - Bequeme Rückzahlung

Prospekt und Werbematerial  
unverbindlich durch

**„BADENIA“**  
BAUSPARKASSE G. M. B. H.  
Karlsruhe, Karlstraße 67

## C. Termin- und Geschäftskalender für die Amtsgerichte

(Nachdruck verboten)

### Monat Januar

1. Gefängnis. a) Anzeige der umlagneuerpflichtigen Einnahmen aus dem Arbeitsbetrieb, spätestens am 3. jeden Monats.  
b) Vorlage der Nachweisung über den Bestand der Gefangenen, spätestens am 4. jeden Monats.
2. Bis zum 5. jeden Monats Gesamtsumme der festgesetzten Urkundensteuer dem Rechnungsamt des OLG. mitteilen.
3. Übersicht über die Geschäftsentwicklung bis 5. jeden Vierteljahres dem Oberlandesgerichtspräsidenten vorlegen.
4. Zählkarten in Strafsachen bis spätestens 5. jeden Monats dem Oberstaatsanwalt vorlegen. *AB. v. 18. 12. 35, Deutsche Justiz, S. 1857.*
5. Gerichtsvollzieher. Abschluß der Kassenbücher auf 25. jeden Monats und Abrechnung mit der Gerichtskasse.
6. Gerichtsvollzieher. Auf 21. Januar Vierteljahresabschluß.
7. Abschluß der Aktenregister und Fertigung der Entzifferungen. Anlegung der neuen Aktenregister.
8. Schuldnerverzeichnisse sind abzuschließen.
9. Bericht über die Beschäftigung Schwerbeschädigter an Oberlandesgerichtspräsidenten bis 5. Januar. *Erl. v. 9. März 1929 Nr. 16374.*
10. Gefängnis. Anzeige über die Zahl der an Gefangenen durchgeführten Unfruchtbarmachungen, spätestens am 8. Januar.
11. Bericht an Landgerichtspräsidenten über Zählung familienrechtlicher Angelegenheiten auf 10. Januar. *AB. v. 24. 11. 37, Deutsche Justiz, S. 1871.*
12. Bericht an Landgerichtspräsidenten über Zählung der überjährigen Sachen (Weichleumigung des Rechtsganges) auf 10. Januar.
13. Bericht an Landgerichtspräsidenten, Statistik der Anträge auf Grund der *BD.* zur Sicherung der Landbewirtschaftung vom 23. 3. 37, *Deutsche Justiz, S. 1577*, auf 10. Januar.
14. Bericht an Oberlandesgerichtspräsidenten über die Zahl der eingegangenen Anträge auf Unfruchtbarmachung bis 10. Januar. *Erl. v. 2. 1. 34 Nr. 118 (MBl. 1).*
15. Vorlage der Hauptübersicht der Geschäfte bis zum 20. Januar an den Landgerichtspräsidenten.
16. Übersicht über gemeindegerechtliche Sachen fertigen, *GWBl. 1934 S. 43.*
17. Übersicht über die Zahl der Schöffen und die Anzahl der ordentlichen und außerordentlichen Sitzungen der Schöffen- und Jugendgerichte vorlegen.
18. Übersicht über bedingte Strafaussetzung an Oberstaatsanwalt. *Snadenordnung § 41.*
19. Der Rheinischfahrtsgerichte Tätigkeitsübersicht vorlegen.
20. Das Verzeichnis der auf den auswärtigen Gerichtstagen vorgenommenen Geschäfte vorlegen, *Erl. v. 23. 12. 1902 Nr. 45647.*
21. Verwahrungslisten zur Durchsicht der aussichtführenden Richter vorlegen, § 9<sup>a</sup> *Alt.-Ordn., Bad. Zwi.-West. Nr. 7.*
22. Genossenschaftswejen. Einkunft des Verzeichnisses der Verbandsgenossenschaften. *GenGes. § 58.*
23. Aber nicht unwiderruflich angestellte Gerichtsvollzieher sind die Führungsberichte vorzulegen, *AB. GWB. § 81.*
24. Einreichung der Listen der Gesellschafter durch die Geschäftsführer der *Gei. m. b. H.* auf 10. Januar.
25. Übersicht in Pachtzuschüssen an den Landgerichtspräsidenten auf 10. Januar (erstmalig 10. 1. 42). *AB. v. 12. 8. 40, Deutsche Justiz S. 933.*
26. Übersicht betr. Vereinigung alter Schulden nach Neufassung des *Gei. v. 3. 9. 40, Deutsche Justiz S. 1057*, an Landgerichtspräsidenten auf 10. Jan. u. 10. Juli.



### Monat Februar

- 1.—4. Siehe Januar Ziff. 1, 2, 4, 5.
5. Gemeinsame Hauptverhandlung im Forststrafverfahren. B.D. über das Verfahren in Forststrafsachen v. 19. 11. 1927, G.WBl. S. 281, § 23 XII.
6. Bericht an Landgerichtspräsidenten über die Einreichung von Akten zu Prüfungszwecken.
7. Bericht an Stat. Landesamt über die erfolgten Todeserklärungen. Erl. d. Just.Min. v. 3. 11. 24.

### Monat März

- 1.—4. Siehe Januar Ziff. 1, 2, 4, 5.
5. Eichung geschichtlich wertvoller Akten der Justizverwaltung, Bericht an Oberlandesgerichtspräsidenten auf 20. März.
6. Sturz der Lebensmittelvorräte der Gefängnisse am Ende des Rechnungsjahres, R.W. § 78.
7. Neuanlage des Gefangenenbuchs, B.D. Anl. XI § 14.
8. Güte der Überführungsstücke dem Behördenvorstand oder einem von ihm zu bestimmenden Beamten vorlegen. Aktenordnung § 9 Abs. 6. Vierteljährlich, am Schluß des Vierteljahres.
9. Bericht an Oberstaatsanwalt über Maßregeln der Sicherung und Besserung.
10. Unvermutete Prüfung der JM-Verwendung, § 16 JAM.D.

### Monat April

- 1.—6. Siehe Januar Ziff. 1, 2, 3, 4, 5, 6, Februar Ziff. 5.
7. Aktenregister, Kalender und Verzeichnisse der Zivilstatistik an den Aufsichtsbeamten zur Einsicht vorlegen.
8. Aktenregister, Kalender der Statistik über Strafrechtspflege an den Aufsichtsbeamten zur Einsicht vorlegen.
9. Gefängnis. a) Sturz der Fahrnisse im Laufe des Monats.  
b) Aufstellung des Lohn tariffs für die Arbeitsverwaltung zu Beginn des Monats.
10. 10. April. Ueberzicht an Landgerichtspräsidenten über Anträge betr. Regelung alter Hypotheken. Deutsche Justiz 1939, S. 261.
11. Auf 20. April Bericht an Landgerichtspräsidenten über die Einreichung von Akten zu Prüfungszwecken.
12. Vorlage der Jahresübericht der Gerichtsvollzieher. § 29 der Buchungsordnung der Gerichtsvollzieher.
13. Bericht an Landgerichtspräsidenten über Anträge nach der Vertragsbüßverordnung auf 10. April, Deutsche Justiz 1939, S. 186ff.
14. Auf 1. April Bericht an Oberlandesgerichtspräsidenten über Vergebung öffentl. Aufträge.
15. Auf 10. April Bericht an Oberlandesgerichtspräsidenten betr. Geldbeiträge für Luftschutzmahnahmen, Deutsche Justiz 1939, S. 1468.
16. 10. April Ueberzicht an Landgerichtspräsidenten betr. Durchführung des Vierjahresplanes auf dem Gebiet des Handwerks und des Einzelhandes, Deutsche Justiz 1939, S. 561.
17. 1. April. Bericht an Oberlandesgerichtspräsidenten über Zulassung von Junganwälten, Verg. v. 28. 4. 39, Nr. 3176.
18. 20. April. Abschluß der Sachrechnungen über Schreib- und Zeichenbedarf und Einbindung an Gerichtskasse, Deutsche Justiz 1938, S. 979.
19. 10. April. Bericht an Oberlandesgerichtspräsidenten ob Veränderungen im Grundst.-Verzeichnis eingetreten sind, Merkblatt S. 172.
20. 20. April. Abschluß der Stammliste und der Stammlblätter der Angestellten und Einbindung an die Gerichtskasse, § 7, Z, B, L, Z, B.

### Monat Mai

- 1.—5. Siehe Januar Ziff. 1, 2, 4, 5, 6.
6. Anfang Mai sind die Urlaubsgesuche der Richter dem Oberlandesgericht einzureichen. Urlaubsordnung § 9, *JWBl.* 1925 S. 75.
7. Dem Dienstvorstand sind vorzulegen der Bericht über Prüfung der Re-gister, Listen, Verzeichnisse in Zivil- und Strafsachen, sowie der frei-willigen Gerichtsbarkeit durch den Geschäftsleiter.
8. Gefängnis. a) Vorlage der Nachweisung über die Gefangenenarbeit, am 1. Mai.  
b) Vorlage der Jahresnachweisung über die Beschäftigung der Ge-fangenen und die Einnahmen und Ausgaben der Arbeitsverwaltung, am 10. Mai.  
c) Vorlage der Jahresübersicht über die Arbeitsverwaltung, am 15. Mai.
9. Gesamtbetrag der im Gnadenwege niedergelegenen Beträge teilen die Gerichtskassen bis 5. Mai dem Prüfungsamt des OLG. mit. *Deutsche Justiz* 1935, S. 613.
10. 15. Mai Bericht an Oberlandesgerichtspräsidenten wegen Unterbringung der Reichsjustizbehörden. *Verfg.* vom 6. 1. 36, I 17.
11. Bericht an Oberlandesgerichtspräsidenten wegen Unterlagen für die Beiträge zur Reichshaushaltsrechnung. XVIII 5 *Verfg.* vom 4. 6. 36.

### Monat Juni

- 1.—7. Siehe Januar Ziff. 1, 2, 4, 5, Februar Ziff. 5, 6, März Ziff. 8, 9, 10.
8. Gefängnis. a) Vorlage der Strafvollzugsstatistik, am 1. Juni.  
b) Vorlage des Lebensmittelbuchs, am 1. Juni.  
c) Meldung der auf Grund des Stetsbriefregisters ermittelten Personen, am 15. Juni.
9. Bestellung von Pfandsiegelmarken, *Deutsche Justiz* 1936, S. 1429.
10. Auf 1. 6. Bericht an Landgerichtspräsidenten über Verwaltung größerer Vermögen in Vormundschafts-sachen. *Verfg.* vom 3. 2. 36.
11. Bericht an Oberlandesgerichtspräsidenten. Feuerichuß der Justizgebäude. *Verfg.* vom 8. 6. 1937, 5330—1. 7101.

### Monat Juli

- 1.—8. Siehe Januar Ziff. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 22, 26, April Ziff. 7, 8.
9. Bericht bis 10. Juli an Oberlandesgericht, wieviele Anträge auf Un-fruchtbarmachung eingegangen. *Verl.* v. 2. Jan. 1934 Nr. 118 (*JWBl.* 1).
10. Gefängnis. Vorlage der Jahresübersicht über die Belegung, am 1. Juli.
11. 10. Juli. Bericht an Landgerichtspräsidenten betreffs Hypotheken-Zinsen, (*Deutsche Justiz* 1939 S. 1311.)

### Monat August

- 1.—6. Siehe Januar Ziff. 1, 2, 4, 5, Februar Ziff. 5, 6.

### Monat September

- 1.—7. Siehe Januar Ziff. 1, 2, 4, 5, März Ziff. 5, 6, 8, 9, 10.
8. Aufforderung der Bürgermeisterämter zur Einbindung der Listen der Schöffen und Geschworenen und der etwa erhobenen Einsprüche. §§ 11ff. der Vo. v. 28. August 1924 in der Fassung der Vo. v. 30. Juni 1932 über Schöffen und Geschworene, *GWBl.* 1924 S. 248 und 1932 S. 171.
9. Auf 15. September Vorlage des Verzeichnisses über die Schreib-maschinen.



### Monat Oktober

- 1.—12. Siehe Januar Ziff. 1, 2, 3, 4, 5, 6, Februar Ziff. 5, 6, April Ziff. 7, 8, 10, 13, 16, 17.
13. Gefängnis. Vorlage der Gelbbücher der Arbeitsverwaltung für die Monate April bis September, am 10. Oktober.
14. Bericht auf 1. Oktober an Oberlandesgerichtspräsidenten wegen Verleihung von Verdienstehrenzeichen. Verfg. vom 28. 2. 28, 1106—1.
15. Durchgehung des Testamentsverwahrungsbuchs. Deutsche Justiz 1398, S. 1260.

### Monat November

- 1.—4. Siehe Januar Ziff. 1, 2, 4, 5.
5. Gefängnis. Vorlage der Nachweisung über die Gefangenenarbeit, am 1. November.
6. Verzeichnis der Richter und Staatsanwälte. Bericht an Landgerichtspräsidenten. Verfg. des Oberl. Präj. vom 25. 7. 1936, 2200—1, 17012.

### Monat Dezember

- 1.—8. Siehe Januar Ziff. 1, 2, 4, 5, Februar Ziff. 5, 6, März Ziff. 6, 8, 9, 10.
9. Über die im kommenden Jahr zu legenden Vormundschaftsrechnungen ist ein Verzeichnis aufzustellen.
10. Bezeichnung derjenigen Blätter, in welchen außer im Reichsanzeiger während des nächsten Jahres die Bekanntmachung der Eintragungen im Handelsregister erfolgen sollen und Anzeige des Registergerichts an Handelskammer, und Handwerkskammer bis 6. Dezember.
11. Einleitung der Jahresberichte der nicht unwiderruflich angestellten Wachtmeister an das Landgericht. § 12 Dienstvorschriften für den Wachtmeisterdienst.
12. Dem Landgericht ist bis spätestens 6. Januar die Besetzungsdarstellung der Geschäftsstelle und Kanzlei vorzulegen. § 38 der Personal- und Dienstordnung.
13. Abschluß des Schuldnerverzeichnisses und evtl. Vernichtung des Heftes. § 17 der Aktienordnung.
14. Aufforderung der Bürgermeisterämter des Bezirks zur Vorlage der Übersicht der Zahlungs- und Vollstreckungsbefehle, der Widersprüche und der Tabellen. DV. für Gemeindegerichte.
15. Dienstlisten der Beamten zwecks Löschung von Disziplinarstrafen durchgehen. § 74 RegD.
16. Durchgehung und Vereinigung der Rückfallregister im Forststrafverfahren. § 363 der Vo. v. 19. November 1924, GVB. S. 281.
17. Gefängnis. Meldung der auf Grund des Steckbriefregisters ermittelten Personen, am 15. Dezember.
18. Bericht an Landgerichtspräsidenten betreffs Ausbildung der Gendarmeriebeamten.
19. 1. Dezember Bericht an Landgerichtspräsidenten über die Angestellten.
20. Bericht an Oberstaatsanwalt über die Sitzungstage des Einzelrichters im kommenden Halbjahr.

### Geschäfte mit einem unbestimmten Zeitpunkt

1. Besprechung der Mündelverhältnisse, § 42 FGB.
2. Der Amtsrichter hat in angemessenen Zwischenräumen eine unvermutete Unternehmung der gesamten Dienstführung der Gerichtsvollzieher sowie unvermuteten Sturz der Kasse und Registratur, wenigstens einmal im Jahr, vorzunehmen. AB.GVO. § 79.

## D. Termin- und Geschäftskalender für die Badischen Notariate

(Nachdruck verboten.)

Es ist nach sorgfältiger Bearbeitung der Geschäftskalender für die badischen Notariate und die Grundbuchämter aufgenommen, und zwar in folgender Anordnung:

1. Die Geschäfte, die zu beliebiger Zeit ein- oder mehrmals im Jahre vorzunehmen sind,
2. die vierteljährlich wiederkehrenden Geschäfte,
3. die jeden Monat fälligen Geschäfte und
4. die Geschäfte, die an einem bestimmten Tag oder in einer bestimmten Zeit des Jahres einmal vorkommen.

### I. Im ganzen Kalenderjahr zu beliebiger Zeit

1. Sturz der Kostenmarkenbestände und Geldvorräte bei einem Wechsel in der Person des Verwalters der Kostenmarkenverkaufsstelle und außerdem unvermutet wenigstens einmal im Rechnungsjahr bei dem Verwalter der Kostenmarkenverkaufsstelle und den Kostenbeamten (ZM. § 55, ZMD. § 187\*).
2. Die Nachweisung über Verwaltung der Postwertzeichen ist monatlich abzuschließen. Am Schlusse des Rechnungsjahres gibt Verwalter der Gerichtskasse Bescheinigung. AB. d. RM. v. 1. 11. 35, — Deutsche Justiz, S. 1606.
3. Überwachungsliste nachprüfen wegen etwaigen Eintritt der Steuerpflicht — spätestens alle 5 Jahre — (Ausf. Best. zum EStG. § 26; B.D. z. EStG. § 8).
4. Sturz der Einrichtungsgegenstände und Bücher — spätestens alle 3 Jahre — (Fahrnis- und Büchervorschr. § 3).
5. Sturz der Hyp.-Brief- usw. Vordrucke (Siefert Bb. III. S. 116).

### II. Vierteljährlich wiederkehrende Geschäfte

- |   |  |
|---|--|
| <p>3. Jan., April,<br/>Juli Oktober.<br/>Im Laufe der<br/>Monate Jan.,<br/>April, Juli<br/>u. Oktober</p> <p>15. März, 15.<br/>Juni, 15. Sept.<br/>15. Dezember</p> <p>Im Laufe des<br/>Vierteljahrs.</p> <p>Je bis zum 3.<br/>Jan., April,<br/>Juli, Oktober.</p> <p>15. April, 15.<br/>Juli, 15. Okt.,<br/>15. Jan.</p> | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Durchsicht der Tabellen, Verzeichnisse und der Verwahrungsliste und Vorlage an den Aufsichtsbeamten (Tab. Vorschr.).</li> <li>2. Vorlage der Darstellung der Einnahmen an Grundbuchkosten mit Vordruck Gr. 109 an das Landgericht. (Geb. D.W. § 611.)</li> <li>3. Mitteilung an die zuständige Verwertungsanstalt, welcher Erlös aus der Verwertung von Altpapier angefallen ist. Erlaß v. 27. Oktober 1936 Nr. 4441—6803.</li> <li>4. Stichprobenweise Prüfung der Gebühren-Anweisungsverzeichnisse und der Sammelgebührenanweisung. (ZMD. § 212*.)</li> <li>5. Abschluß der Gefällhauptübericht über die Kosten der Grundbuchämter mit Hilfsbeamten u. Überlegung der vierteljährl. Überw.-Nachrichten an Gerichtskf. und Rechn.-Amt des D.Lg. (Nr. 71 ZMD. u. Erl. v. 31. 3. 37.)</li> <li>6. Fehlanzeige wegen Zwangsversteigerungen, an Statist. Landesamt übersenden (Zählkarten selbst alsbald nach Rechtsstr. d. Züschl.-Verfchl.).</li> </ol> |
|---|--|

Mindestens einmal vierteljährlich unvermutete Prüfung der Kostenmarkenverwendung in jeder Abteilung der Geschäftsstelle durch den geschäftsleitenden Beamten. Niederschrift hierüber aufnehmen! (§ 16 ZMD.)



### III. Allmonatlich wiederkehrende Geschäfte

- |  |   |
|--|---|
| Bis 3. d. M.                                     | 1. Übersicht über den Kräftebedarf und Kräfteeinjah an Landgerichtspräsidenten (RB v. 30. 9. 39 2008 Ia 9 1728).  |
| Bis 5. d. M.                                     | 2. Gesamtsumme der vom Notariat und den Grundbuch-<br>ämtern des Bezirks im abgelaufenen Monat festgesetzte<br>Urk.-Steuern dem Rechn.-Amt des DLg. mitteilen.  |
| Anfang d. M.                                     | 3. Auf Eintunft der Rechnung des Postamts über Fern-<br>sprechgebühren Prüfung und Bestätigung der Rechnung.<br>Anweisung auf Gerichtskasse nach § 200 ZRD.<br>4. Übersendung der im letzten Monat erledigten Akten und<br>Urkunden dem Amtsgericht. (§ 21 <sup>a</sup> RegD.)<br>Nachlassakten, die zur Kenntnismahme des Vormund-<br>schaftsgerichts und gleichzeitig zur Verwahrung abgehen,<br>sowie alle Testamente und Erbverträge werden zweck-<br>mäßigerweise alsbald einzeln nach der Geschäftserledi-<br>gung dem Amtsgericht überandt.    |
| Bis 10. d. M.                                    | 5. Sämtliche Sterbellenen müssen eingegangen sein, ge-<br>gebenenfalls an Einhebung erinnern.   |
| Bis 15. d. M.                                    | 6. Anweisung der Gebührenanteile § 168 ZRD.<br>7. Vorlage einer Reinschrift des Verzeichnisses der Kosten<br>auswärtiger Geschäfte vom verfloffenen Monat an<br>das Landgericht. (ZRD. § 160.<br>8. Umtausch des Kostenmarkenerlöses nach Bedarf, min-<br>destens aber einmal wöchentl. gegen Marken (ZRB.<br>§ 57 <sup>a</sup> ).  |
| Im Laufe des<br>Monats                           | 9. Vergleichung der Sterbellenen vom verfloffenen Monat<br>mit den Sterbfallsanzeigen (ZRB. § 108).<br>10. Nachweisung der Sterbfallsanzeigen vom verfloffenen<br>Monat fertigen, mit Beilagen an das Amtsgericht mit-<br>teilen (ZRB. § 108).<br>11. Eintragung der auf den auswärtigen Grundbuchtagen<br>vorgenommenen Geschäfte (in Vordruck Gr. 106 nach Ab-<br>haltung jeden Grundbuchtags oder, wenn kein Hilfs-<br>beamter beim Grundbuchamt, in Vordruck Gr. 107 spä-<br>testens am Ende des Monats), GrbchDB. § 609,<br>ZMBl. 1912 S. 29-30. |
| Im Laufe d. M.<br>gegebenenfalls<br>am 25. d. M. | 12. Übersendung des von den Grundbuch-Hilfsbeamten auf<br>25. jeden Monats dem Notariat einzureichenden Ge-<br>fällregister an die Gerichtskasse, nachdem Eintragung<br>in die Gefäll-Dauptübersicht erfolgt ist. (Nr. 70 ZRD.,<br>Erl. v. 31. 3. 37.)  |

### IV. Auf bestimmten Tag oder bestimmte Zeit des Kalenderjahres fallende einmalige Geschäfte

- |            |  |
|------------|--|
| Am 1. Jan. | 1. Wenn nicht Ende des verfloffenen Jahres schon geschehen,<br>sind für das nächste Kalenderjahr neu anzulegen:<br>a) Die Haupt- und Vollstreckungstabelle, sowie die<br>Rechtshilfetabelle (Tab.Vorjchr. § 21).<br>b) Das Verzeichnis der auf den auswärtigen Grundbuch-<br>tagen vorzunehmenden Geschäfte. (GrbchDB.<br>§ 609, ZMBl. 1912 S. 29-30.)<br>c) Die Sterbellenen. (ZRB. § 107 <sup>a</sup> .) |
|------------|--|

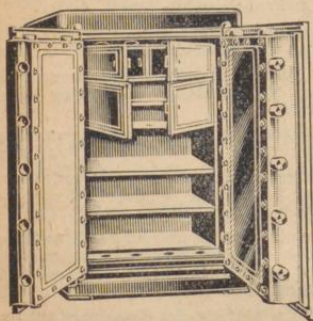
- Anfang des  
Mon. Januar
- Bis 6. Januar
- Bis spätestens  
15. Januar
- Bis spätestens  
16. Januar
- Bis 20. Jan.
- Bis 31. März
- Am 1. April
- Bis 9. April
- Bis 10. April
- Bis spätestens  
15. April
- Im Laufe des  
Monats April
- Bis 10. Mai  
jeden Jahres
2. Der Bereinigungsplan für das nächste Jahr ist, wenn noch nicht geschehen, neu aufzustellen und dem Landgericht in doppelter Fertigung vorzulegen. (Grdbch D. W. §§ 78 u. 80, JMWl. 1922 S. 175-176) — siehe auch hinten Ziff. 25 —.
  3. Vorlage der „Verwaltungsdarstellung und Geschäftsverteilung“ mit den Führungsberichten an das Landgericht in doppelter Fertigung. Soweit es sich um unwiderruflich angestellte Beamte handelt, unterbleibt die Vorlage. § 38 Personal- und Dienstordnung.
  4. Abschluß der Haupttabelle.
  5. Führungsbericht über den Wachtmeister an das Oberlandesgericht, es sei denn, daß er schon unwiderruflich angestellt ist. § 12 der Dienstvorschriften für den Wachtmeisterdienst.
  6. Anzeige wegen Beschäftigung Schwerbeschädigter, gegebenenfalls Fehlanzeige an das Oberlandesgericht (Erl. Min. v. 14. 11. 1931, Nr. 64 789 JMWl. S. 91).
  7. Hauptübersicht der Geschäfte und Geschäftsverzeichnisse der Grundbuchämter an den Landgerichtspräsidenten
  8. Abschluß d. Kostenmarkenabrechnungsbuchs (JRW. § 54).
  9. Nebengeschäftsverzeichnis abschließen und Anzeige an Landgericht. JRD. §§ 18 und 171.
  10. Für das kommende Rechnungsjahr sind neu anzulegen:
    - a) Die Gefäll-Hauptübersicht. Hinsichtlich der Grundbuchkosten (Grdbch. mit Hilfsbeamten).
    - b) Nachweisungsbücher über den Verbrauch von Haushaltsmitteln.
  11. Nach Eintragung aller Abschlüsse von Gefällregister und Gefällverzeichnis des vergangenen Vierteljahres in der Hauptübersicht, Zusammenstellung der Vierteljahresergebnisse und Anzeige des Ergebnisses des vierten Vierteljahres sowie des Jahresergebnisses durch Überweisungsnachrichten an Gerichtskasse und Rechnungsamt des Oberlandesgerichts (JRD. § 71\*).
  12. Bescheinigung über Bestand und Übernahme der Postwertzeichen an Gerichtskasse. (Dt. Z. 1935 S. 1606.)
  13. Anzeige an Landgericht, welche Gebührenanteile im abgelaufenen Rechnungsjahr angewiesen wurden. (C § 171 JRD.)
  14. Nachweis-Bücher über den Verbrauch von Haushaltsmitteln im Benehmen mit der Gerichtskasse abschließen.
  15. Urlaubsgefuche dem Oberlandesgericht vorlegen, falls Stellvertreter erforderlich — siehe Urlaubsordnung vom 1. April 1925, § 9, JMWl. 1925 S. 45.
  16. Einreichung einer Übersicht über die der Staatskassenzustehenden Anteile an den Verlaubbildungsgebühren der Bürgermeister in Angef. der freiw. Gerichtsbarkeit an das Oberlandesgericht. (Erl. v. 7. 5. 1928 Nr. 36 758.)
  17. Bericht an DLg. über etwaige Einnahmen zur Reichshaltsrechnung (Erl. 4. 6. 36 Nr. 11 905).



- |   |   |
|---|---|
| <p>Bis 15. Mai<br/>jeden Jahres</p> <p>Bis 15. Mai</p> <p>Bis 1. Juni. 3.<br/>Auf 1. Juli</p> <p>15. bis Ende<br/>Aug. jed. Jahr.</p> <p>Bis 15. Sept.<br/>jed. Jahres</p> <p>Spätestens bis<br/>1. Oktober</p> <p>Bis spätestens<br/>15. Oktober</p> <p>Gegen Ende<br/>Dezember</p> <p>Am 31. Dez.</p> | <p>18. Veränderungs- oder Fehlanzeige über räumliche Unterbringung der Justizbehörde an OLG. vorlegen.</p> <p>19. Verzeichnis der Unfallversicherten dem Oberlandesgericht vorlegen. Nr. 75 des Erlasses vom 1. März 1933, Nr. 7707.</p> <p>20. Bericht über Feuerchutz (Erl. v. 8. 6. 37, 5330—17101).</p> <p>21. Sturz der Grundbuchvordrucke (f. Anleitung auf Vordruck Gr. 102 und 104).</p> <p>22. Bericht an Langerichtspräsi., wegen Nachlaßpflegschaft und Verwaltungen über 50000 RM Nachlaß.</p> <p>23. Meldung der Anwärter für das Treudienstehrenzeichen. (Erl. OLGPr. v. 28. 2. 1938 und vom 27. 1. 40, 1106—18.)</p> <p>24. Nachweisung über vorhandene Schreibmaschinen OLG. vorlegen.</p> <p>25. Tabellenvordrucke mit Bestellschein Z 5 bestellen. § 39 a Kanzlei D.</p> <p>26. Bericht über ablieferungspflichtige Vergütungen aus Nebentätigkeit. (Erl. OLGPr. v. 16. 2. 38, 5121—1.)</p> <p>27. Der Vereisungsplan für das nächste Jahr ist neu aufzustellen. GrdbchWB. § 78 u. Rpr. 1908 S. 16.</p> <p>28. Für das kommende Jahr neu anlegen: Tabellen, Listen und Verzeichnisse wie unter IV. 1 bezeichnet.</p> <p>29. Rechnungs- und Kassenvordrucke mit Bestellschein Z 3 bestellen. § 39 a Kanzlei D.</p> <p>30. Abschluß der Tabellen.</p> |
|---|---|

## FRIEDRICH KÄRCHER

### GELDSCHRANK- UND TRESORBAU



**PFORZHEIM**  
Gegründet 1889

Stahlschränke,  
Karteischränke,  
Zeichnungsschränke,  
Aktenschränke,  
Rolladenschränke usw.



E. 13

AT. ALBRECHT



XLVIII

# STEFFELIN

---

Möbel-Transport  
K O H L E N  
Spedition u. Lagerung

---

Fernsprecher 8301 / Baumeisterstr. 48

## *Veit Groh & Sohn*

Zivil- und Uniformschneiderei

---

Wir liefern

### *Uniformen*

von der einfachsten bis zur feinsten  
Ausführung

---

*Karlsruhe · Kaiserstr. 193/5 · Tel. 3009*

Gegründet 1903